

Antrag Nr.: 0029/2012/AN
Antragsteller: CDU, HD'er
Antragsdatum: 02.04.2012

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat IV, Landschafts- und Forstamt

Beteiligung:

Betreff:

**Schulgarten Internationale Gesamtschule
Heidelberg (IGH)**

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	19.04.2012	Ö		
Kulturausschuss	24.05.2012	Ö		
Gemeinderat	28.06.2012	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Abbildung des Antrages:



Gemeinderatsfraktion Heidelberg

CDU-Gemeinderatsfraktion, Rohrbacher Str. 57, 69115 Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg

Fax: 5810590

Dr. Jan Gradel, Vors.
Werner Pfisterer, 1. stv. Vors.
Kristina Essig, stv. Vors.
und Schatzmeisterin
Ernst Gund, stv. Vors.
Thomas Barth.
Margret Dotter
Martin Ehrbar
Alfred Jakob
Otto Wickenhäuser

30. März 2012

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gem. § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Schulgarten IGH

1. Diskussion und Aussprache
2. Anträge

Wir beantragen die Einrichtung eines runden Tisches mit dem Ziel, eine geregelte und dauerhafte Lösung für die künftige Nutzung des IGH Schulgartens zu finden. Folgende Punkte sollten dabei geklärt werden: Die Zuordnung des Gartens zur IGH, ihre Pflege, die Kosten der Pflege, die Haftpflicht im Hinblick auf die Wegesicherheit sowie die Zugänglichkeit für das Mehrgenerationenhaus.

Am runden Tisch sollten teilnehmen: Rechtsamt, Landschafts- und Forstamt, Amt für Schule und Bildung, Schulleiter IGH, IGH Biologielehrer, Vertreter des Mehrgenerationenhauses, Vertreter des Gemeinderates.

Begründung:

Am 25.01.2012 fand ein Gespräch zwischen der Stadt, dem Mehrgenerationenhaus und der Schule zum Thema Nutzung des IGH Schulgarten statt. Im autorisierten Protokoll des Gesprächs wurde festgehalten: „... da der Schulgarten zwar integraler Bestandteil der Schule und ihres pädagogischen Konzepts ist, aber nicht Teil der „öffentlichen privaten Partnerschaft“ (ÖPP) mit der „Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz“ (GGH), muss seine Pflege weiterhin von der Stadt übernommen werden. Da die praktische Umsetzung der Pflege nicht mehr von den neuerdings der GGH unterstellten Hausmeistern geleistet werden kann, wird in einer Begehung vor Ort zwischen Landschaftsamt, Amt für Schule und Bildung und der Schule geklärt werden müssen, wie in Zukunft verfahren werden kann“.

CDU-Gemeinderatsfraktion Heidelberg, Rohrbacher Str. 57, 69115 Heidelberg, Tel. (06221) 16 39 72, Fax 16 48 43
Internet: www.cdu-fraktion-hd.de, E-Mail: info@cdu-fraktion-hd.de

Diese Begehung fand nicht statt. Vier Wochen nach der Sitzung wurde am 24.02.2012 der von Schülern einst angelegte Garten ohne Rücksprache im Auftrag des Landschaftsamts gerodet. Am 13.03.2012 wurde das Biotop eingeebnet. Damit wurde dem bewährten „grünen Klassenzimmer“ die pädagogische Grundlage entzogen.

Die IGH bedauert den Kahlschlag und möchte für die Zukunft ein neues pädagogisches Konzept des zerstörten Schulgartens auflegen. Eine Weiterführung der bewährten Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus ist von der IGH gewünscht.

Die notwendigen Unterschriften sind beigefügt bzw. werden noch nachgereicht.

Dr. Jan Gradel
Fraktionsvorsitzender

CDU-Gemeinderatsfraktion Heidelberg, Rohrbacher Str. 57, 69115 Heidelberg, Tel. (06221) 16 39 72, Fax 16 48 43
Internet: www.cdu-fraktion-hd.de, E-Mail: info@cdu-fraktion-hd.de

**gezeichnet CDU-Fraktion,
gezeichnet Herr Karlheinz Rehm, HD'er,
gezeichnet Herr Wolfgang Lachenauer, HD'er**